



M´S GRACE im Jazzit

Posted on 24. Oktober 2010

M's Grace - wunderschöne Musik. Das ist vermutlich das treffende Synonym für diese außergewöhnliche Band mit ihrer außergewöhnlichen Frontfrau Martina Althuber. Selten erleben wir heute Stille im Lärm und Ruhe im Aufwind. M's Grace hat uns mit ihrem Konzert beides geschenkt.

„Refurnish my Heart“ heißt das Album, das präsentiert wurde. Jedes einzelne Lied ist es wert, angehört und gespürt zu werden, am besten live, von Angesicht zu Angesicht. Mit unglaublich zarten, sanften Tönen unterstreicht die Gruppe Martina Althubers kräftige, aber dennoch weiche Stimme. Man hat das Gefühl, jedes Mitglied der Gruppe spricht mithilfe eines Instruments eine eigene Sprache, und diese Sprachen vereinigen sich letztendlich zu einer wundervollen Komposition, die sich bei den ZuhörerInnen für sehr lange Zeit im Kopf wie auch im Herzen verankern wird. Die Energie, die durch akustische Musik entsteht, ist kaum zu glauben. Hingerissen von dieser Art des Friedens, aber auch den Melodien mit schnellerem Beat, genau dieses Gefühl zog sich durch den vollen Raum – schlichtweg Hingerissenheit.



Foto: M's Grace - Pressedienst

Man sitzt auf einem der Stühle, ist in jeder Hinsicht erstaunt: Die scheinbar kühle Sängerin, die allerdings Sympathie und Humor beweist. Der locker wirkende, aber präzise Schlagzeuger bzw. Produzent Bernd Bechtloff; Peter Fürhapter, der stille Bassist/Saxophonist im Hintergrund, aber mit großem Gefühl für die Instrumente; Christine Polacek, die zweite Sängerin, die eine solch reine und klare Stimme hat, das man niemals weghören würde; Svilen Angelov, der Tonmeister am Keyboard, der immer wieder die richtigen Sounds rausholt; Paul Hochrainer, der E-Gitarrist, der einigen Liedern den wilden Schliff verpasst. Es ist nur zu hoffen, dass diese Menschen weitermachen mit dieser Energie und Stärke. Die Formation M's Grace ist mehr als empfehlenswert!

Konzertfotos aus dem Salzburger Jazzit von Markus Lackinger







Foto: M´S Grace – Pressedienst